Diakonie Würzburg

Leitbild
Diakonisches Werk Würzburg e. V.

„Den Menschen im Blick“

Das ist **Diakonie**



„Den Menschen im Blick“

Der Leitsatz „Den Menschen im Blick“ verdichtet unser Selbstverständnis und die innere Motivation unseres Handelns. Er trägt und prägt unser diakonisches Leitbild. Zugleich bezeugt er die Mitte der christlichen Botschaft, wie wir sie verstehen und leben wollen.

Zum Leitbild

In einem intensiven Prozess hat das Diakonische Werk Würzburg e. V. bereits vor 30 Jahren ein Leitbild für seine Dienste und Einrichtungen erstellt.

Ausgangspunkt war eine Konferenz der Einrichtungsleiterinnen und -leiter im Frühjahr 1997. Wichtige Stationen waren danach intensive Diskussionen innerhalb einer Arbeitsgruppe, der neben der Geschäftsführung auch die Mitarbeitendenvertretung, Einrichtungsleitungen und mehrere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter angehörten.

Im Vordergrund stand, eine breit gefächerte Auswahl von Mitgliedern unserer Dienstgemeinschaft – von Anfang an und immer wieder aufs Neue – an der Formulierung unseres gemeinsamen Leitbildes zu beteiligen. Nur so können wir aus dem Vollen unserer täglichen, vielfältigen diakonischen Arbeit schöpfen.

Daraus ergibt sich zugleich, dass unser Leitbild der ständigen Weiterentwicklung und Überprüfung bedarf. Der aktuelle Stand beruht auf der Revision einer Arbeitsgruppe im Jahr 2026. Da wir sicherstellen wollen, dass unser Leitbild den aktuellen Stand unserer Ideale und zugleich unserer tatsächlichen Lebenswirklichkeit bestmöglich wiedergibt, freuen wir uns über jede Wahrnehmung und Rückmeldung zu unserem Leitbild.

Würzburg, im Oktober 2026



Dekan Dr. Wenrich Slenczka
1. Vorsitzender des Aufsichtsrates
des Diakonischen Werkes Würzburg



Daniel Köhler
1. Vorsitzender der
Mitarbeitendenvertretung

Unser Selbstverständnis

Als Diakonisches Werk des Evangelisch-Lutherischen Dekanatsbezirks Würzburg wollen wir eine Antwort auf die Notlage des Menschen geben, der uns begegnet.

- Wir helfen nach dem christlichen Auftrag unserem Mitmenschen, ein Leben in Würde und Freiheit zu führen.
- Im Mittelpunkt unseres Handelns steht der Mensch mit seiner Sorge, seiner Lebensgeschichte und seinem unmittelbaren Lebensumfeld.
- Wir arbeiten nicht am, sondern mit dem Menschen: Wir begleiten und unterstützen ihn, und stärken die selbstbestimmte Lebensführung.
- Wir stehen für den Menschen in schwierigen Lebenslagen ein, wo er sich schwach und benachteiligt fühlt und als ausgegrenzt erlebt.

Der Mensch ist für uns nicht nur „Kunde“. Wir wollen ihm Partner sein im Prozess des Anregens und Stützens seiner Selbsthilfekräfte. Wir wollen die vorhandenen Stärken und Ressourcen des Menschen wahrnehmen und wirksam werden lassen.



„Wir sehen den Menschen ganzheitlich und als ein von Gott erschaffenes und geliebtes Geschöpf.“

Wir sind im Rahmen der freiheitlich-demokratischen Grundordnung tolerant gegenüber privaten, religiösen, politischen und weltanschaulichen Lebenseinstellungen, Genderidentität und Herkunft. Wir nehmen den Menschen ohne jede Vorbedingung an.

Wir begreifen uns als Partner von Staat und Kommunen. Als freier Träger stehen wir für das Subsidiaritätsprinzip ein, das unsere Unabhängigkeit garantiert. Wir wollen bei der Ausgestaltung eines modernen und gerechten Sozialstaats mithelfen.

Unsere Ziele

1 Wir setzen unser Können und Wollen dafür ein, Not vorausschauend zu vermeiden, eingetretene Not zu überwinden oder zu lindern und in nicht änderbaren Lebenslagen Menschen solidarisch zur Seite zu stehen.

2 Zugleich wollen wir unserer Gesellschaft dabei helfen, Menschen in Not in ihre Mitte zu nehmen. Dazu wollen wir Bedingungen und Einstellungen förderm, die unsere Gesellschaft gerechter und menschenwürdiger machen, indem wir im öffentlichen Diskurs Stimme und Fürsprecher der Menschen in schwierigen Lebenslagen sind.

3 Wir wollen als Ausbildungsbetrieb und Partner von Hochschulen zur Qualifizierung sozialer Arbeit beitragen.

4 Wir wollen allen Mitmenschen ein Zeugnis diakonischen Handelns geben und hierdurch Hilfe und Hoffnung in der Mitte unserer Gesellschaft wachsen lassen.

„Wir wollen als Ausbildungsbetrieb und Partner von Hochschulen zur Qualifizierung sozialer Arbeit beitragen.“



Unsere Unternehmenskultur

Auf der Basis unseres Selbstverständnisses verfolgen wir die gesteckten Ziele, indem wir uns um Professionalität und Zuverlässigkeit bemühen. Wir wollen halten, was wir den Menschen versprechen.

Dem dient eine gut durchdachte, moderne Organisationsstruktur mit geordneten Abläufen, klarer Kompetenzverteilung und transparenter Kommunikation.

Gleichzeitig bleiben uns kreative, unorthodoxe und dem einzelnen Menschen gerecht werdende Lösungen wichtig.

Bei der Auswahl und Förderung unserer Mitarbeitenden achten wir auf höchste fachliche Eignung, Inklusion, Gendergerechtigkeit und Chancenausgleich.

Wir sind bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen.

Die Gesundheit, Zufriedenheit und langfristige Bindung aller Mitwirkenden in unserer Diakonie haben eine hohe Priorität.

Unsere professionelle Arbeit erbringen wir im Rahmen eines wirtschaftlich handelnden Unternehmens. Wir erbringen unsere Leistungen bedarfs- und sachgerecht.



„Wir sind bestrebt, den Anteil von Frauen in Führungspositionen zu erhöhen.“

Wir schützen proaktiv die personenbezogenen Daten der uns anvertrauten Menschen, unserer Mitarbeitenden und Geschäftspartner.

Durch eine engagierte Öffentlichkeitsarbeit wollen wir für die Bekanntheit und Unterstützung unserer Leistungen und Ziele werben. Zugleich wollen wir auf bestehende Notlagen unserer Mitmenschen hinweisen.

Als Würzburger Diakonie sind wir regional und überregional vernetzt mit kirchlichen, gesellschaftlichen und kommunalen Einrichtungen, Fachdiensten und Behörden.

Wir überprüfen regelmäßig unsere Abläufe und Strukturen auf ihre Wirksamkeit im Blick auf die Erreichung unserer Ziele.



„Wir pflegen einen wertschätzenden Umgang untereinander.“

Umgang der Mitarbeitenden untereinander

Im Diakonischen Werk pflegen wir einen wertschätzenden Umgang untereinander.

- Wir fördern das Teamprinzip.
- Wir informieren uns gegenseitig, frühzeitig und umfassend.
- Wir unterstützen die Kommunikation und den fachlichen Austausch.
- Wir bedienen uns moderner Kommunikationsmittel, bevorzugen aber das Gespräch von Mensch zu Mensch.

Umgang von Vorgesetzten und Mitarbeitenden

Die Leitungspersonen sind Vorbild und Modell für die Umsetzung dieses Leitbilds in die Praxis. Darin werden sie von den Mitarbeitenden aktiv unterstützt.

Wir haben klar definierte Entscheidungs- und Leitungsstrukturen mit Beteiligungsmöglichkeiten. Die Strukturen und Informationswege sollen bekannt und nachvollziehbar sein. Verantwortlichkeiten wollen wir eindeutig zuordnen. Eigenverantwortung möchten wir durch Delegation fördern. Rückdelegation wollen wir vermeiden.

Mit allen Mitarbeitenden finden auf der Basis definierter Aufgaben- und Stellenbeschreibungen einmal im Jahr Personalfördergespräche statt, die der beruflichen Weiterentwicklung dienen. Dabei werden Zielvereinbarungen getroffen und bestehende überprüft.

Personen mit Führungsverantwortung treffen ihre Entscheidungen nachvollziehbar und kommunizieren sie zeitnah und transparent. Sie nehmen ihre Fürsorgepflicht ernst und bemühen sich nachhaltig um gute Arbeitsbedingungen für die Mitarbeitenden.

Vorstand, Aufsichtsrat, Einrichtungsleitungen und Mitarbeitendenvertretung arbeiten vertrauensvoll und partnerschaftlich zusammen.

Umgang mit Menschen, Natur & Umwelt

- Neue Mitarbeitende werden gezielt eingearbeitet.
- Wir entlasten und unterstützen uns gegenseitig. Die individuellen Belange der Mitarbeitenden werden hierbei angemessen berücksichtigt.
- Wir treten für einen umweltbewussten und schonenden Ressourcenverbrauch ein.
- Wir nutzen in verantwortlicher Weise die dynamischen Mittel von Digitalisierung, moderner Kommunikation und Künstlicher Intelligenz. Der Mensch bleibt im Mittelpunkt.
- Wir setzen uns für Arbeitsbedingungen ein, die die körperliche und seelische Gesundheit der Mitarbeitenden erhalten.

Umgang mit Konflikten

- Wir sprechen Konflikte offen an.
- Wir lösen Sach- und persönliche Konflikte auf der Basis fachlicher Standards und tragen sie in gegenseitigem Respekt aus.
- Wir suchen auch externe Hilfe bei der Lösung unserer Konflikte.

„Wir sprechen Konflikte offen an.“



Sicherung unserer Qualität

Qualitätssicherung und Qualitätsentwicklung sind zentrale Bestandteile unserer Arbeit. Sie sollen regelmäßig, umfassend und nach professionellen Standards durchgeführt werden.

Wir fördern die Fort- und Weiterbildung, die geeignet ist, Leitung und Mitarbeitende, insbesondere Qualitätsbeauftragte, bei der Sicherung und Entwicklung der Qualität zu unterstützen.

Wir evaluieren unsere Arbeit:

- Dokumentation
- Erfolgsauswertung
- Überprüfung der Effizienz

Umgang mit unserem Leitbild

Dieses Leitbild bedarf der ständigen Weiterentwicklung.

Alle Mitarbeitenden des Diakonischen Werkes Würzburg sind aufgefordert sich von diesem Leitbild inspirieren zu lassen und es durch ihr Mittun und Mitdenken mit Leben zu füllen.

„Unser Leitbild soll alle Mitarbeitenden inspirieren.“



Diakonie
Würzburg

Diakonisches Werk Würzburg e.V.
Geschäftsstelle
Friedrich-Ebert-Ring-24
97072 Würzburg

Tel. 0931 804 87-0
info@diakonie-wuerzburg.de

www.diakonie-wuerzburg.de

Änderungsstand: September 2026 · Adobe Stock: Halfpoint (Titelbild, S. 13) /4Max (S. 5) /Rushan films (S. 7) /Julia Amaral (S.10) /unai (S. 15) · Fotolia: S. 9